

Übersicht der Koaxialsteckverbinder in der GSM- Technik

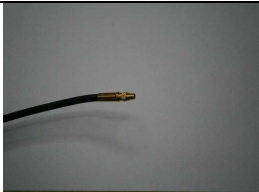


In der GSM- Technik, sowie teilweise auch für andere Funkbaugruppen sind im Wesentlichen fünf Steckverbindertypen gebräuchlich, die nachfolgend vorgestellt werden.



Hinweis: Gezeigt werden Ausführungsbeispiele. Im Einzelfall kann die Bauform abweichen (z.B. Winkel Ausführung), die Art der Materialien (z.B. Vergoldung). Auch Steckverbinder anderer Bezeichnung und Bauform können im Einzelnen in Gebrauch sein.

Typ	Stecker	Kupplung	Buchse (auf Platine)	Einsatzbereich technische Beschreibung
FME	 Kern mit Außengewinde	 Kabel oder Gehäusewand	Platinensteckverbinder sind für FME unüblich	Großer, durch Verschraubung gesicherter Steckverbinder, bevorzugt in der Fahrzeugtechnik Durchmesser einer Verbindung: ca. 11 mm Einsatz: <u>außerhalb</u> von Geräten

Typ	Stecker	Kupplung	Buchse (auf Platine)	Einsatzbereich technische Beschreibung
SMA	 Überwurfmutter	 Kabel oder Gehäusewand	Platinensteckverbinder sind für SMA unüblich	Zierlicher, durch Verschraubung gesicherter Steckverbinder, bevorzugt in der Fernwirktechnik Durchmesser einer Verbindung: ca. 8 mm Einsatz: <u>außerhalb</u> von Geräten

Steckervariante „reversed SMA“: Kupplung mit Kontaktstift, Stecker mit Aufnahmekontakt

Typ	Stecker	Kupplung	Buchse (auf Platine)	Einsatzbereich technische Beschreibung
MMCX	 Stecker mit Federring			Verbindung mit Federring gesichert. Wirkt „wackelig“, ist aber zuverlässig. Durchmesser einer Verbindung: ca. 3 mm Einsatz: <u>außerhalb und innerhalb</u> von Geräten

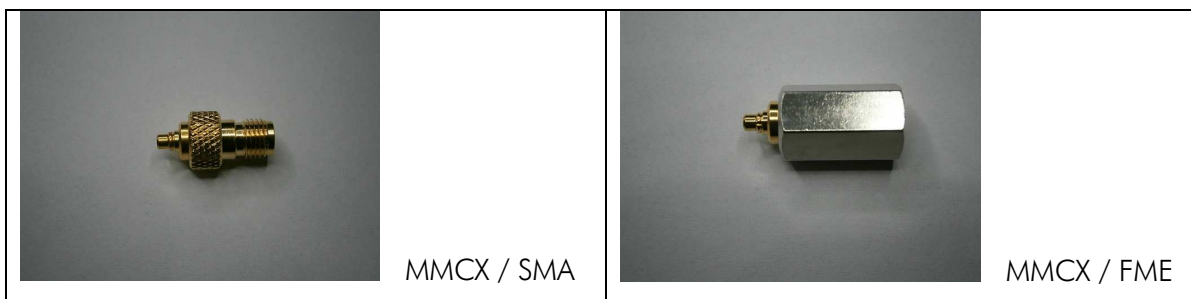
Typ	Stecker	Kupplung	Buchse (auf Platine)	Einsatzbereich technische Beschreibung
UFL	 Stecker mit Federring			Extrem miniaturisierte Verbindung Platine / Kabel (1,5 bis 2 mm) Ausschließlich innerhalb von Geräten.

Aufgrund seiner Miniaturisierung und der Einsetzbarkeit innerhalb und außerhalb von Geräten wurde der MMCX- Steckverbinder lange Zeit bevorzugt verwendet. Dort, wo es auf wirklich rüttelsichere Verbindungen ankam, dominierte der FME- Steckverbinder.

In jüngster Zeit ist die Spezialisierung auf „außen“ und „innen“ (von Geräten) weiter vorangeschritten: Der SMA- Steckverbinder ist sowohl manuell gut handhabbar und gleichzeitig klein.

Der UFL- Steckverbinder bietet innerhalb von Geräteverdrahtungen den Gipfel der Miniaturisierung. ConiuGo trägt den unterschiedlichen Anforderungen des Marktes hinsichtlich der gewünschten Steckverbinder der Antennenleitungen Rechnung:

- Bei der Lage der **Funkbaugruppe direkt hinter der Gehäusewand** ist eine MMCX- Buchse durch eine Wandbohrung zugänglich. Hier kann direkt ein MMCX/SMA- oder MMCX/FME- Adapter aufgesteckt werden. **Mögliche Anschlüsse: MMCX, SMA, FME**



- Bei der Lage der **Funkbaugruppe im Gehäuseinnern** wird ein interner Kabeladapter angewendet. Hier steht wahlweise ein SMA- oder FME- Anschluß zur Verfügung.

